

Nachruf

Von C. Haupt, J. Wirthmüller

20. Dezember 2021, 00:00



Wilfried Nickenig-Heimbach

„Die ganze Eifel“ – so stellte er sich häufig mit einem Blitzen in den Augen mit seinem Namen vor. Und damit war zugleich eine Verbindung hergestellt, die es seinem Gegenüber leicht machte, ihm zu begegnen.

Leidenschaftlich und mit fürsorglichem Blick setzte er sich stets für die Menschen ein, denen er in seinen unterschiedlichen Aufgabengebieten begegnete. Lebensfroh, zugewandt, menschenfreundlich und gesellig, so erlebten wir ihn.

In der ganzen Schulgemeinde war er hochgeschätzt und außerordentlich beliebt. Diese Schule, für die er sich in seiner Arbeit engagierte, war seine zweite Heimat.

Wilfried Nickenig-Heimbach liebte Literatur, Theater, Oper und das „SavoirVivre“.

Dies im Ruhestand zu genießen, dazu blieben ihm nur wenige Jahre.

Wir sind bestürzt und trauern mit seiner Familie um den unermesslichen Verlust.

Wir werden ihm an unserer Schule stets ein ehrendes Ansehen bewahren.



